



Evangelisch-lutherische  
Kirchengemeinde  
Ohlsdorf-Fuhlsbüttel

# GEMEINDEBRIEF

September  
Oktober  
November  
2024



## Liebe Leserin, lieber Leser,

Der Sommer ist vorüber und der Herbst steht vor der Tür. Ich hoffe, Sie hatten Zeit und Muße, den Sommer zu genießen und aufzutanken. Vielleicht waren Sie unterwegs und haben Neues entdeckt? Vielleicht sogar eine Autobahnkirche? Kirche und Autobahn? Zwei, die auf den ersten Blick nicht zusammenpassen und gar nichts miteinander zu tun haben. Und doch gibt es sie, die Autobahnkirchen, sie laden ein, Pause zu machen und sich zu stärken, innerlich zur Ruhe zu kommen. Dort gibt es „Anliegenbücher“, in die die Besucher ihr Anliegen eintragen können, sei es ein Wunsch, eine Bitte, ein Dank, eine Sorge oder Klage, alles hat Platz. Aufschreiben, loslassen, weiterfahren.

Kirche auf Rädern? Doch, auch die gibt es. Ein Pastor hat einen alten VW-Bus zu einem Café umgebaut und ist damit auf dem Jakobsweg unterwegs. Da, wo viele unterwegs sind auf der Suche nach Gott und sich selbst. Er ist da, öffnet seine Türen, bietet Kaffee und ein offenes Ohr an. Die Menschen kommen ins Gespräch, manchmal auch ins Singen, Gemeinschaft entsteht. Dann ziehen sie weiter, allein oder gemeinsam, verbunden miteinander und mit Gott.

Kirchen als Rastplatz? Warum nicht? Das Projekt „Church4night“ ermöglicht es Reisenden auf dem Kirchplatz zu campen oder in der Kirche zu übernachten. Die Gäste können eine Nacht bleiben, kommen in Kontakt mit dem Pastor/der Pastorin und erleben Kirche mal ganz anders. Manchmal kommt es zu Gesprächen, die in die Tiefe gehen.

In seinem Buch „Kirche als Herberge“ beschreibt der Theologe Jan Hendriks Kirche als Zuhause auf Zeit. Menschen kommen, bleiben eine Zeitlang und ziehen weiter. Kirche, die nicht festhält, sondern loslässt. Die sich öffnet für neue Formen und dabei das Alte nicht vergisst. Die die gute Botschaft zu den Menschen bringt und nicht wartet, bis sie kommen. Die dort ist, wo die Menschen sind, und Räume schafft für Gotteserfahrung.

*Bleiben sie behütet!  
Ihre Pastorin Annelott Bader*

## KGR-Telegramm

+++ Eigentlich wäre es Ende August Zeit für den wohlverdienten Ruhestand. Ute Friedemann, die seit vielen Jahren für unsere Kirchengemeinde als Reinigungskraft im Gemeindehaus tätig ist, wird aber ihren Dienst bis Ende 2025 verlängern. Der Kirchengemeinderat dankt ihr für ihren treuen und unermüdlichen Einsatz. +++ Die Rechnungsprüfung des Gemeindehaushaltes für das Jahr 2023 ist abgeschlossen. Der Prüfer der Nordkirche hatte keine großen Beanstandungen anzubringen. Kleinere Mängel werden in den nächsten Monaten behoben. +++ Das Feuchtigkeitsproblem im Keller des Pastorates im Maienweg hält weiter an. Ein erster Schritt ist in Planung, bei dem der Keller vom Erdgeschoss getrennt wird, damit weder feuchte Luft noch Schimmelsporen in den Wohnraum gelangen können. +++

## 25 Jahre für die Kirche – Andreas Hein!



Es fing durch puren Zufall an: der Lehrer und Bewegungstherapeut Andreas Hein wurde für eine pantomimische Darstellung des Psalm 23 angefragt. Das brachte nicht nur Spaß, sondern auch die Kirche als Arbeitsplatz auf's Tableau. Und als dann die Jugendmitarbeiterstelle an der Nikodemuskirche frei wurde, bewarb er sich. Vier Jahre waren damals zugesagt worden, daraus sind jetzt 25 geworden. Im

Juni hat Andreas Hein sein Jubiläum gefeiert und wir in der Gemeinde gratulieren von Herzen. Jungschargruppen gibt es schon lange nicht mehr. Andreas musste mit der Zeit gehen und sich mehrmals neu erfinden, aber mit Jugendlichen und Menschen in unserer Gemeinde arbeitet er immer noch leidenschaftlich gern. Mittlerweile ist die Gitarre das Medium der Wahl. „Wieder so ein Zufall“, meint er und begeistert seine Gruppen wöchentlich.

Kaum zu glauben: Am 1. April 2025 beginnt offiziell sein Ruhestand. Wir haben ihn gefragt: „Was ist dir wichtig für die Zeit bis dahin?“ „Da wünsche ich mir weiter ein gutes Ankommen nach dem Umzug von Nikodemus an den Hasenberg, dass ich Frieden damit finde, dass meine alte Wirkungsstätte umgewandelt wurde. Und natürlich wünsche ich mir weiterhin so tolle Begegnungen mit den Menschen, die zu mir kommen,“ sagt der Gemeindepädagoge. Das wünschen wir dir auch, lieber Andreas, und Gottes Segen dazu!

## Auf dem Weg zur Fusion mit der Nachbarin St. Lukas und Gemeindeversammlung

Die Arbeit im Fusionsausschuss läuft seit Jahresbeginn gut. Hier arbeitet unser Kirchengemeinderat mit dem KGR von St. Lukas sehr vertrauensvoll zusammen, wie sich gezeigt hat. Daher möchte der KGR Ihnen auf der jährlichen Gemeindeversammlung Einzelheiten des Fusionsvertrages vorstellen und mit Ihnen weiterbesprechen. Denn bevor beide Kirchengemeinderäte ihren Fusionsbeschluss fassen, sieht das Kirchengesetz die Vorstellung des Fusionsvertrages und eine Aussprache darüber mit der Gemeinde vor. Inhalt dieses Beschlusses sind u.a. die Neuordnung der Pfarrstellen, Name und Sitz der Kirchengemeinde. Im Jahr 2025 wird der KGR dann mit dem Vertrag im Rücken weitergehende Beschlüsse fassen und die Organisation und Verwaltung der beiden Gemeinden neuordnen und zusammenfassen können, damit am 1. Januar 2026 die Fusion rechtsgültig wird. Die Gemeindeversammlung ist ein Schritt auf diesem Weg.

Ganz herzlich lädt der KGR Sie daher zur **Gemeindeversammlung am Dienstag, 12. November** von **17.30 bis 19 Uhr** ein.

An vielen Stellen hat sich die Zusammenarbeit zwischen unseren beiden Gemeinden schon intensiviert: Die Pastorinnen treffen sich bereits regelmäßig zu Dienstbesprechungen. Es kommt mit dem neuen Konfi-Jahrgang, der nach den Sommerferien angefangen hat, schon zu einer vertieften Zusammenarbeit, weil wir nun unser Modell zusammen gestalten. Nach der gemeinsamen Kantorin Johanna Veit, der Kinderferienkirche in den Herbstferien und den gemeinsamen vorbereiteten Krippenspielen wachsen wir auch hier zusammen. Auch haben sich vor den Sommerferien die hauptamtlichen

Mitarbeitenden an einem Vormittag getroffen, um einander und die Themen der jeweils anderen kennenzulernen – als Vorbereitung für zukünftige kollegiale Zusammenarbeit für die beiden Standorte. Ein ähnliches Treffen wollen wir auch für die ehrenamtlich Mitarbeitenden gestalten.

Die Kirche wird vielleicht kleiner, aber die Zusammenarbeit und der Zusammenhalt in jedem Fall größer. Das macht dem Kirchengemeinderat in diesen Zeiten Hoffnung.

## Zusage: Mittel des Bundes bewilligt

So wirklich Mut gemacht hatte uns in der Kirchengemeinde kaum jemand. Aber der Antrag auf Bundesmittel für die Sanierung der Kirche St. Marien in voller Höhe von 1,8 Mio Euro ist überraschend bewilligt worden. Das ist ein großer Erfolg. Der Kirchengemeinderat freut sich und dankt allen in Hamburg und Berlin ganz herzlich, die die Gemeinde unterstützt haben! Und es ist ein weiterer Schritt auf dem Weg zur Sanierung des denkmalgeschützten Kirchengebäudes. Nun stehen viele Gespräche mit Kirchenkreis, Region (vor allem der Nachbargemeinde St. Lukas) und dem Denkmalamt der Stadt Hamburg an, dazu weitere Berechnungen und Untersuchungen. Zu klären gilt u.a., wie hoch die Sanierungskosten vor dem Hintergrund der Preissteigerungen der letzten Jahre veranschlagt werden, ob sich Turm und Kirchenschiff getrennt betrachten lassen, wie sich die kirchliche Region Mittleres Alstertal entwickelt.

## Gemeinsame Konfi-Zeit mit St. Lukas

Im Zuge der Fusion mit der Nachbargemeinde St. Lukas legen wir unsere Konfirmandenarbeit bereits in diesem Herbst zusammen. Die Jugendlichen aus beiden Gemeinden können sich zwischen zwei Wochentagen entscheiden. Dann wird es, sofern genug Anmeldungen für unseren Standort eintreffen, auch wieder eine Konfer-Gruppe im Gemeindesaal Am Hasenberg geben. Begleitet wird sie bis zur Konfirmation im Frühjahr 2026 durch Pastorin Britta Eger, der Jugendmitarbeiterin aus St. Lukas, der Theologiestudentin Nicole Hohloch und KGR-Mitglied Christiane Schiem.

Davon unabhängig trifft sich die schon bestehende Gruppe der Konfirmand\*innen, die bereits im Mai begonnen hat, in Hummelsbüttel. Sie wird ihre Konfirmation im Mai 2025 feiern.

## Goldene Konfirmation mit Vorbereitungstreffen

Wir feiern Goldene Konfirmation! Wenn Sie zwischen 1972 und 1976 konfirmiert worden sind, laden wir Sie herzlich ein. Wir wollen uns an damals erinnern und darüber ins Gespräch kommen, welche Veränderungen nun anstehen. Dazu treffen wir uns am **Samstag, 5. Oktober 2024 um 16 Uhr zum Vorbereitungstreffen** im Gemeindehaus am Hasenberge 44.

Am **6. Oktober 2024** feiern wir um **11 Uhr Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation** in der Kirche St. Marien, Maienweg/Ecke am Hasenberge. Anschließend gemeinsames Mittagessen im Gemeindesaal.

Über Ihre Anmeldung im Kirchenbüro würden wir uns sehr freuen! Ihre Pastorin Annelott Bader

## Mitgliederversammlung des Fördervereins

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins St. Marien findet am Sonntag, 20. Oktober um 12.30 Uhr im Gemeindesaal Am Hasenberge im Anschluss an den Gottesdienst statt. Mitglieder und Gäste sind herzlich eingeladen. Für eine Suppe ist gesorgt. Herzlich willkommen! Ihre Gisela Hohlstein

## Schöne Erinnerung: Pilgerstempel

Was wenige wissen: Die Kirche St. Marien ist eine Station auf dem Jakobsweg. Jedes Jahr kommen bei uns in den Sommermonaten Pilger\*innen auf ihrem Weg Richtung Innenstadt und der Hauptkirche St. Jacobi vorbei, einige übernachten auch auf einfachen Pilgerbetten im Gemeindehaus. Als echtes Highlight erhalten sie in Zukunft mit dem von unserer Grafikerin Agnes von Beöczy neu gestalteten Pilgerstempel eine bleibende Erinnerung in ihr Pilgerheft. Damit wünschen wir allen Wandernden weiterhin: „Buen camino!“



## Lebendiger Adventskalender 2024 von Ohlsdorf-Fuhlsbüttel und St. Lukas

Für den „lebendigen Adventskalender“ tun wir uns in den Kirchengemeinden in diesem Jahr zusammen. Wie funktioniert's? In der Adventszeit laden Gemeindemitglieder, Kita-Eltern, Freund\*innen der Gemeinden und Vereine/ Geschäfte in unseren Stadtteilen zu einem kurzen Zusammentreffen am späten Nachmittag ein. An jedem Wochentag um 17 Uhr öffnet sich ein „Türchen“ und es wird gemeinsam gesungen, eine kleine Geschichte vorgelesen, etwas gebastelt oder etwas anderes gemacht, drinnen oder draußen. Dazu tun Punsch und ein paar Kekse gut. Alles kann, nichts muss. Meldet euch gern mit eurem Wunschtag und eurer Aktion bei Pastorin Annelott Bader (0151 23364484) oder per E-Mail an Lebendiger-Adventskalender-2024@gmx.de. Alle Aktionen werden dann mit den jeweiligen Adressen veröffentlicht. Bewährt hat sich in der Vergangenheit, Tür, Fenster oder Gartenpforte mit der entsprechenden Zahl und/ oder einer Kerze zu versehen. Für eine lichte Adventszeit freuen wir uns auf viele Anmeldungen!

Saskia Arlart und Pastorin Annelott Bader

AUS DER REGION UND DEM KIRCHENKREIS

## Wechsel im Gemeindebüro St. Lukas



Nachdem Rafaella Undritz im Frühling sich aus privaten Gründen aus ihrer Position im Gemeindebüro zurückgezogen hatte, fand sich mit Andrea Kleinenbusch zum Glück schnell eine neue Gemeindesekretärin für unsere Nachbargemeinde St. Lukas. Sie hat Skandinavistik und Anglistik studiert, vielfältige Erfahrungen in der Bürotätigkeit sammeln können und auch im Ausland, u.a. in Athen gelebt. Sie freut sich auf das Kennenlernen und eine gute Zusammenarbeit. Auch wir sagen: herzlich Willkommen und Gottes Segen für die neue Aufgabe!

## Krippenkirche

Der Gottesdienst in der Nussschale mit den Kleinsten (0–3 Jahre) und ihren Familien und Freund\*innen. Im Anschluss Play & Talk bei Kaffee und einer Maiswaffel, mit Pastorin Britta Eger

**Termine: mittwochs, 18. September, 16. Oktober, 20. November, jeweils um 16 Uhr**



## Wüstenkinder – Wir checken die Bibel

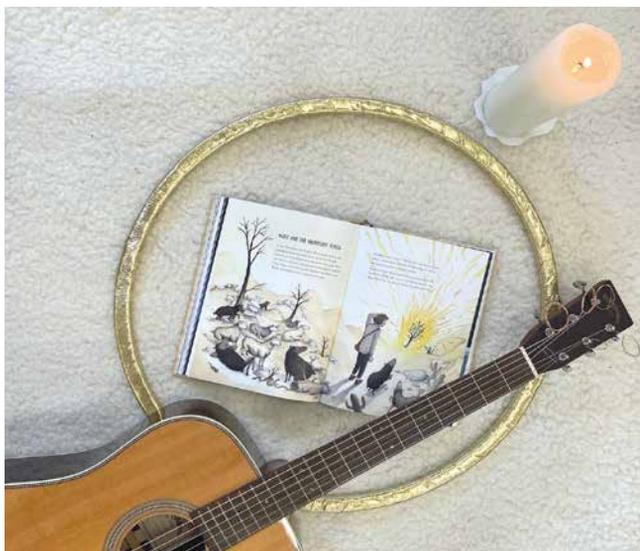
Gott im Spiel – dem Geheimnis auf der Spur.

Wir forschen auf den Spuren Gottes, spielen und sind kreativ. Der Geschichten- und Kreativnachmittag für Kinder ab fünf Jahre.

Zusammen mit Pastorin Britta Eger und der Ehrenamtlichen und Mutter, Sandra Floehs.

**Termine: mittwochs, 4. September, 2. Oktober, 13. November, jeweils 16 bis ca. 17.45 Uhr**

Anmeldung unter [b.eger@kg-ohlsdorf-fuhlbusuettel.de](mailto:b.eger@kg-ohlsdorf-fuhlbusuettel.de) oder Telefon 501437



# FAMILIENKIRCHE

Gemeinsame Zeit – beten – Geschichten hören – singen – für alle Generationen mit Pastorin Britta Eger & Team



**8. September um 11 Uhr in der Kirche St. Marien**

### Eine Tüte voller Wunder

Zur Einschulung mit Segen für die neuen (Vor-) Schulkinder mit ganz wunderbarer Musik durch Matthias Kempendorf, im Anschluss Überraschungsaktion.

**20. Oktober um 11 Uhr in der Kirche St. Lukas**

### Ziemlich beste Freunde

Zum Auftakt der Kinderferienkirche, im Anschluss fertigen wir Freundschaftsbänder mit Hilfe unterschiedlicher Techniken.

**10. November um 11 Uhr in der Kirche St. Marien**

### Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne

Im Anschluss gestalten wir Lichter.



## Neu ab September: Open House für Alleinerziehende

Die Stattgeschwister sind ein privates Netzwerk für Alleinerziehende in Hamburg und kommen ab Herbst auch nach Ohlsdorf! Das Motto: Zusammen sind wir weniger alleinerziehend! Bei regelmäßigen Treffen einmal im Monat wollen wir gemeinsam kochen, plaudern, uns austauschen und ein paar Stunden gemeinsame Zeit genießen.



Los geht es am **Samstag, 21. September um 10 Uhr** im Gemeindesaal Am Hasenberg. Kommt vorbei, bringt Eure Kids, Spielzeug nach Bedarf sowie Snacks und Getränke mit. Für die älteren Kinder bereiten wir eine kleine Basteleinheit vor. Benötigt wird dafür lediglich ein ausgewaschener Trinkkarton/Tetrapack.

Um künftig keine Termine zu verpassen, schaut regelmäßig auf [www.stattgeschwister.de](http://www.stattgeschwister.de) vorbei oder werdet Mitglied in unserer privaten Signal-Gruppe.

**Weitere Termine: samstags, 19. Oktober, 23. November, jeweils 10-13 Uhr**

Kontakt vor Ort: Pastorin Britta Eger

## Noch wenige Plätze frei: Kinderferienkirche

Eine Woche Ferienprogramm für Vor- und Grundschul Kinder, vom **21. bis 25. Oktober 2024**. Mehr Infos auf der Website, Kontakt: Pastorin Britta Eger



## Mitmachen bei den Krippenspielen 2024



Alle Kinder und Jugendlichen sind willkommen! Die **Proben** finden jeweils montags unter der Leitung von Kirchenmusikerin Johanna Veit und Pastorin Britta Eger statt und beginnen **am 4. November** wie folgt:

**16-16.45 Uhr** im Gemeindesaal St. Lukas Hummelsbütteler Kirchenweg 3 für den Familiengottesdienst am 24.12. um 14 Uhr in der Kirche **St. Lukas**  
Generalprobe Mo, 23.12. vormittags

**17-17.45 Uhr** im Gemeindehaus Am Hasenberg 44 für den Familiengottesdienst am 24.12. um 15 Uhr in der Kirche **St. Marien**  
Generalprobe am Mo, 23.12. vormittags

**Anmeldung möglichst bis zum 15. Oktober** bei Kantorin Johanna Veit ([kantorei@sanktlukas-fuhlsbuettel.de](mailto:kantorei@sanktlukas-fuhlsbuettel.de)) mit Angabe von Namen und Alter des Kindes und dem jeweiligen Stichwort „Krippenspiel Kirche St. Marien“ oder „Krippenspiel Kirche St. Lukas“.

DIE ÄLTERE GENERATION

## Seniorenachmittage am Rübenkamp

Jeden zweiten Montag treffen sich interessierte Senior\*innen **jeweils von 15 bis 17 Uhr** im Untergeschoß der Auferstehungskirche, Rübenkamp 310. Herzlich willkommen!

**2. September:** Das Buch der Psalmen im Alten Testament. Mit Wolfgang Plothe

**16. September:** Vorstellungen über das „Reich Gottes“ in der Bibel – und heute? Mit P. Melsbach

**30. September:** Schlesische Märchen. Mit Angelika Rischer

**14. Oktober:** Erntedank und unsere Früchte des Älterwerdens. Mit Bärbel Mückley

**28. Oktober:** Der Herbst ist da! Wir begrüßen ihn mit Liedern, Geschichten und Gedichten. Mit Renate Lamke

**11. November:** Filmnachmittag

**25. November:** Buchvorstellung: „Heilung im Licht“ von Anita Moorjani. Bericht über eine Nahtoderfahrung. Mit Bärbel Mückley

## Spielenachmittage am Rübenkamp



**9. und 23. September,  
7. und 21. Oktober,  
4. und 18. November**

Kontakt: Bärbel Mückley

## Gemeindenachmittage jetzt am Donnerstag!

Bereits seit längerem konnten wir beobachten, dass die Gemeindenachmittage, die am 1. Mittwoch im Monat stattfinden, immer öfter mal aus Kräftegründen nicht mehr so regelmäßig besucht werden. Grund dafür ist, dass wir alle älter werden und uns entscheiden müssen, wohin wir gehen! Nun findet am Mittwochvormittag in Fuhlsbüttel der allseits beliebte Wochenmarkt statt – der natürlich auch Treffpunkt für viele ist! Da sind am Vormittag viele Kräfte verbraucht.

Am Donnerstag findet unser Gesprächskreis, auch mit vielen verschiedenen Aktivitäten und Informationen statt, sodass wir uns entschlossen haben, auch im Austausch mit einigen betroffenen Teilnehmern, jeden 1. Donnerstag im Monat so zu gestalten, wie vormals die Mittwoch-Gemeindenachmittage, mit besonderem Thema und Kaffee und Kuchen, jeweils von 15.30 bis 17 Uhr. Herzlich willkommen!

Petra Pätz

**Donnerstag, 5. September:** Peter Hase und Beatrix Potter – eine Reise zu Englands berühmtester Bilderbuchfigur. Ein Bildvortrag über eine viktorianische Frau, die ihren eigenen Weg ging und als Kinderbuchillustratorin und Naturschützerin weltberühmt wurde. Mit Constanze Hell

**Donnerstag (verschoben wegen dem 3. Oktober!),  
10. Oktober:** Ideenwerkstatt – Wie wollen wir im Stadtteil älter werden?

**Donnerstag, 7. November:** Überraschungs-Reisebericht

## Weitere Kammermusiktage 2024

**1) Sa, 26. Oktober, 11-15 Uhr** (Anmeldung bis 15. Oktober) im Gemeindehaus Am Hasenberge 44. Am So, 27. Oktober können Ergebnisse im 11-Uhr-Gottesdienst in der Kirche St. Lukas präsentiert werden.

**2) Sa, 7. Dezember, 14-16 Uhr** (Anmeldung bis 17. November) im Gemeindehaus Am Hasenberge 44. Proben für Musizierenden am So, 8. Dezember um 16 Uhr in der Kirche St. Marien (Adventliches Singen und Musizieren mit allen Musikgruppen) Anmeldung bei Kantorin Johanna Veit ([kantorei@sanktlukas-fuhlsbuettel.de](mailto:kantorei@sanktlukas-fuhlsbuettel.de))

## Bachs Weihnachtsoratorium: Wer singt mit?

Nach den Sommerferien startet die Kantorei mit den Proben für das Weihnachtsoratorium von Bach. Wer möchte mitsingen? Für weitere Infos und den genauen Probenplan gern bei Kantorin Johanna Veit melden ([kantorei@sanktlukas-fuhlsbuettel.de](mailto:kantorei@sanktlukas-fuhlsbuettel.de)). Wir freuen uns auf eure und Ihre Unterstützung!

## TERMINE

## Ausstellung mit Werken der Künstlerin Mimi Usinger (1893–1974)

Eröffnung: **Sonntag, 1. September um 15 Uhr** in der Kirche St. Marien,

Ende der Ausstellung: Sonntag, 29. September

Öffnungszeiten: Fr, Sa und So von 15–17 Uhr

Mimi Usinger wuchs in der Nähe des Hamburger Hafens auf. Die Geschäfte des Vaters als »Übernehmer sämtlicher Schiffsarbeiten« florierten und er erwarb um 1910 ein Haus in Fuhlsbüttel. In diesem Haus im Brombeerweg 13 lebte Mimi Usinger bis kurz vor ihrem Tod.

Als Künstlerin machte sie Ende der 1930er Jahre auf sich aufmerksam. Ölgemälde von ihr wurden in der Hamburger



*Kaffeegarten des Restaurants »Zur Schleuse« am Ratsmühlendamm/Ecke Brombeerweg, Öl auf Malkarton, 58 cm x 65 cm. Das beliebte Ausflugsziel musste 1970 wegen des Straßenausbaus weichen.*

Kunsthalle und auf der Großen Deutschen Kunstausstellung in München gezeigt. Ein für eine Frau damals außergewöhnlicher Schwerpunkt in ihrem Werk sind Motive aus den Bereichen Maritimes, Handwerk und Technik. Krananlagen gehören ebenso dazu wie die Herstellung einer Ankerkette oder der Bau einer Brücke. In landwirtschaftlichen Motiven lässt sich eine Parallelität zu Werken von Ernst Flege erkennen, mit dem Mimi Usinger in Verbindung stand. In den 1950/60er Jahren reiste sie nach Südeuropa, Lateinamerika und Skandinavien und hielt ihre Eindrücke in zahlreichen Aquarellen fest.

## Orgelsommer in der Kirche St. Marien

Die sommerliche Orgelkonzertreihe geht weiter:

**1. September** um 17 Uhr „Zeitlos“ Improvisationen und Werke u.a. von Hambraeus, Bach/Vivaldi und Hindemith mit Chiara Perneker (Lübeck)

**8. September** um 17 Uhr Bach, Muffat, Rheinberger u.a. mit Sofia Oganessian (Hamburg)

**15. September** um 17 Uhr „Improvisation zum Stummfilm“ mit Enno Gröhn (Orgel) und Daniel Schierhorn (Schlagzeug)

Jeweils selbstbestimmtes Eintrittsentgelt am Ausgang

## Aeolus - Konzert für Querflöte und Flügel

**Donnerstag, 5. September um 19 Uhr** in der Kirche St. Marien

Hannah Bernitt - Querflöte, Nobue Ito - Flügel

Ob sanfte Böe oder wirbelnder Sturm – dem Gott Aeolus obliegt die von Zeus zugeschriebene Macht über die Winde zu herrschen. Er wird zum musikalischen Sinnbild, etwa für Komponisten wie Georg Philipp Telemann, der dem Gott einen ganzen Satz in seiner Suite Hamburger *Ebb' und Fluth* widmet, oder aber Johann Sebastian Bach, der ihn kompositorisch in der Kantate BWV 205 verwebt. Doch nicht genug: Aeolus wird zur Metapher der Holzblasinstrumente und somit zum Namensgeber des Konzertes am 5. September. Die Flötistin Hannah Bernitt und den Pianisten Nobue Ito verbindet eine langjährige kammermusikalische Zusammenarbeit. Für diesen Abend haben sie ein facettenreiches Programm zusammengestellt mit Werken von u.a. C.P.E. Bach, Devienne, Debussy, Frühling und Nielsen.

Selbstbestimmtes  
Eintrittsentgelt  
am Ausgang



**PROGRAMM 14 UHR**

Veranstaltungsort: Rübenkamp 300 und 310. Wir treffen uns auf ein festes, geschütztes und abwechslungsreiches Sommerfest auf dem Gelände des Quartiers.

**AUF DEM KIRCHENGELÄNDE:**  
 Jedes Land hat seine Bräute, aber Nachbar\*innen wieder treffen, ein köstliches Angebot an internationalen Essen, Trinken und natürlich Live-Musik.

**AKTIONEN AUF DEM SCHULGELÄNDE:**  
 Auf dem Schulgelände von 11 bis 17 Uhr: Auf dem Schulgelände der Grundschule Ballerstaedtweg, Infostand „Schulhunde“, Spielstände u.v.m., bei denen die Kinder ausgelassen spielen und toben können. (Anmeldung: 0175-6941351, Kosten 5 € plus Kuchen-spende, weitere Infos auf dem ausliegenden Flyer).

**KINDER, WER WOLLT IHR HEUTE SEIN?**  
 Lasset euch Phantasie und Geschick erlauben.

**SCHON JETZT EIN BISSCHEN ADVENTSPEELING SCHNUPPERN?**  
 Welche Deck art, wenn Du ein Advent oder Adventskalender, Adventskalender oder eine 1-tägige Adventskalender haben willst?

**FLOHMARKT 14 BIS 17 UHR**

Der Flohmarkt richtet sich an alle interessierten Leute mit Altes die ihre selbstgemachten Handarbeiten und viele andere tolle Sachen verkaufen wollen. Gebräuchliche Verläufe sind nicht gestattet.

Der Flohmarkt findet auf dem Gelände der Grundschule Ballerstaedtweg statt. Eingang Rübenkamp 300.

Aufbau von 12:30 bis 13:45 Uhr. Die Stellplätze befinden sich im Bereich der Grundschule und sind praktisch kostenlos überdacht.

Eure Tische bringt ihr bitte selbst mit.

Anmeldung bitte an BlumenfürsQuartier bis zum Freitag, 07.09.2024, 18:00 Uhr.  
 5,- € pro es plus eine Kuchen-spende an das Buffet auf dem Gelände der Auferstehungskirche nebstaus.

**10,- € Kaution wird bei Abreise fällig. Diese bekommt ihr beim Verlassen des Geländes zurück, wenn eure Standfläche sauber und über den Boden keine Müll im Bereich überlassen wird.**

**LIVE MUSIK ES DARF GETANZT WERDEN**

Julia & Luiz mit lateinamerikanischer Musik aus Paraguay, Litauen, Brasilien, La Bionda, Braune Melch, Gouaniermusik, Reggae von Gouy Kings ...

Anastasia Pshchenko Ukrainische Lieder und Welthits.

Du hast alte Blumentöpfe im Keller stehen und nutzt sie nicht mehr? Bring sie mit zum Quartiersfest, lass sie bemalen oder bemale sie selbst, pflanze was rein und dann werden wir unser Quartier verschönern. Bringe auch gern Pflanzen und Samen mit, mit denen wir die Blumentöpfe füllen können!

**07.09.2024 AB 14 UHR**

**QUARTIERS SOMMERFEST AM RÜBENKAMP**

EINE VERANSTALTUNG DES NETZWERKS FUHLE NORD (HN)

## Quartiersommerfest am Rübenkamp – und wir sind dabei!

Es sind viele Beteiligte aus dem Netzwerk Fuhle Nord, die das Quartiersfest am Rübenkamp zusammen auf die Beine stellen. Und wir in der Gemeinde freuen uns, dass wir bei diesem besonderen Fest für die Nachbarschaft dieses Jahr mit dabei sind.

### Programm 14-17 Uhr

Auf dem Gelände der Auferstehungskirche Rübenkamp 300 und 310 könnt ihr alte Nachbar\*innen wieder treffen, neue Leute kennenlernen, das köstliche Angebot an internationalem Essen und Trinken genießen – und natürlich Live-Musik: u.a. Julia & Luiz mit lateinamerikanischer Musik, Anastasia Pshchenko mit Ukrainischen Liedern und Welthits.

Dazu Blumen fürs Quartier: Du hast alte Blumentöpfe im Keller stehen und nutzt sie nicht mehr? Bring sie mit zum Quartiersfest, lass sie bemalen oder bemale sie selbst, pflanze was rein und dann werden wir unser Quartier verschönern. Bringe auch gern Pflanzen und Samen mit, mit denen wir die Blumentöpfe füllen können!

Aktionen auf dem Schulgelände Grundschule Ballerstaedtweg Hüpfburgen, Infostand „Schulhunde“, Spielstände u.v.m., bei denen die Kinder ausgelassen spielen und toben können.

Dazu ein Flohmarkt für Jung und Alt statt, der zum Stöbern, Kaufen und Verkaufen einlädt. Habt ihr noch Wertvolles und andere Dinge, denen ihr zu einem zweiten Leben verhelfen wollt? Dann meldet euch an, denn die Plätze sind schnell vergeben (Anmeldung: 0175-6941351, Kosten 5 € plus Kuchen-spende, weitere Infos auf dem ausliegenden Flyer).

Wir freuen uns auf euch und auf ein tolles Fest.



## Regionaler Gottesdienst mit Chormusik

**Sonntag, 15. September um 9.30 Uhr in der Kirche Maria  
Magdalenen Klein Borstel, Stübeheide 172**

Es musizieren die Kantorei Fuhlsbüttel-Ohlsdorf (Leitung: Johanna Veit), die Christophoruskantorei (Leitung: Eckart Person), der Turmchor (Leitung: Anna Vishnevskaja) und die Sopransolistin Carlotta Reinhardt gemeinsam Werke von F. Martin (Vater unser), W. A. Mozart (Laudate Dominum), L. Lewandowski (Psalm 67), R. Emerson (Cantate Brasilia) und W. Åhlén (Sommarpsalm).

## Nacht der Kirchen

**Samstag, 21. September in der Kirche St. Marien**

**18 Uhr - Einlass und Beginn der Ausstellung von Mimi Usinger**

Mimi Usinger, eine fast vergessene Fuhlsbütteler Malerin. Sie wurde am 14. Oktober 1893 in Hamburg als Tochter des Blockmachers Hugo Heinrich Lindemann geboren. Die Familie wohnte zunächst an den Vorsetzen, wo sich auch die Werkstatt des Vaters befand. Bis kurz vor ihrem Tod lebte Mimi Usinger in einem Haus in Hamburgs Norden. Am 26. August 1974 starb sie im Altenheim in Poppenbüttel.

**19 Uhr - Konzert - Klezmer High Life mit Mischpoke**



Mit ihrer Mischung aus Klezmer, Jazz, Tango, Weltmusik und Klassik hat Mischpoke allein in und um Hamburg bereits unterschiedliche Orte bespielt. Mit ihrem unnachahmlichen Mix aus traditionellen, neu arrangierten und selbst komponierten Stücken, mit jiddischen Liedern in neuem Gewand und eigenen Texten, die Bezüge zur Gegenwart herstellen, begeistern sie die Menschen!

**20 Uhr - Imbiss und Betrachtung der Ausstellung**

In der Pause genießen Sie einen kleinen Imbiss bei guter Atmosphäre und einer weiteren Möglichkeit, die Ausstellung mit Bildern von Mimi Usinger anzusehen.

**20:30 Uhr - Mischpoke 2. Konzert**

Mischpoke die Musikern Magdalena Abrams, Cornelia Gottesleben, Frank Naruga, Maria Rothfuchs und Christoph Spangenberg begeistern seit Jahren ihr Publikum! Ein Abendgruß zur Nacht, ein Abendlied gemeinsam gesungen mit Mischpoke und Segen lassen den Abend ausklingen!

Selbstbestimmtes Eintrittsentgelt am Ausgang

## Öffentliche Generalprobe für das Konzert „...missa est“

**Montag, 23. September um 19 Uhr in der Kirche St. Lukas**

Frank Martin (1890-1974): Messe pour double chœur collegium vocale Stuttgart, Leitung: Sebastian Herrmann  
Eintritt frei

## „...missa est“ – Konzert mit dem collegium vocale Stuttgart

**Dienstag, 24. September um 19 Uhr in der Kirche Maria  
Magdalenen Klein Borstel, Stübeheide 172**

Werke für Chor a cappella von Mendelssohn, Bruckner, Martin (Messe pour double chœur), Cage u.a.



Der 200. Geburtstag des österreichischen Komponisten Anton Bruckner und der 50. Todestag des Schweizer Komponisten Frank Martin werden im Jahr 2024 gefeiert. Bruckner und Martin haben die Vokalmusik auf sehr unterschiedliche Weise bereichert, weisen aber in ihren geistlichen Vokalwerken auch Parallelen auf, etwa in der Verarbeitung altkirchlicher Hymnen und gregorianischer Melo-

dieelemente. Das collegium vocale Stuttgart wurde im Jahr 2022 gegründet und steht unter der Leitung des Stuttgarter Chorleiters Sebastian Herrmann. Die Mitglieder des Ensembles sind junge Musikstudierende und Sänger:innen aus ganz Deutschland, die sich in verschiedenen Chören kennenlernen. In regelmäßigen Projektphasen trifft sich das Ensemble in der baden-württembergischen Landeshauptstadt Stuttgart, um dort Chormusik auf hohem Niveau zu erarbeiten und aufzuführen.

## Ukrainische Volksmusik mit „Shlyakh-Dorizhenka“



**Sonntag, 10. November um 17 Uhr in der Kirche St. Marien** mit Sofia Ogenesian, Mariia Shevchenko, Rostylsav Shevchenko, Kostiantyn Shevchenko und Yaroslav Naumets

Das ukrainische Ensemble ‚Shlyakh-Dorizhenka‘ (ukr. ‚der kleine Weg‘) ist eine Gruppe der jungen Ukrainer:innen, die die Volkslied-, Instrumentalmusik- und Tanztraditionen ihres Landes repräsentieren. Die Gründer des Ensembles sind 2022 infolge der großen Invasion Russlands in die Ukraine aus der Region Bucha nach Deutschland gekommen, und jetzt machen sie hier, zusammen mit anderen Ukrainischen Folklorist:innen, das Publikum in Europa mit der authentischen ukrainischen Kultur bekannt. Gekleidet in die nationale Kleidung der zentralen Region der Ukraine führt Shlyakh-Dorizhenka die lyrischen, Soldaten- und Kosaken-, saisonalen Volkslieder auf. Außerdem spielen sie die ukrainische Tanzmusik und bieten Tanzworkshops für Interessierte an.

Selbstbestimmtes Eintrittsgeld am Ausgang

## Konzert mit dem Posaunenchor Marienblech

**Sonntag, 17. November um 17 Uhr** in der Kirche St. Marien

Werke von Hassler, Bach, Telemann über Rheinberger bis ins 21. Jahrhundert  
Leitung: Moritz Kröger  
Orgel: Johanna Veit



Selbstbestimmtes Eintrittsgeld am Ausgang

## Orgelkonzert zum Ewigkeitssonntag

**Sonntag, 24. November um 17 Uhr in der Kirche St. Marien** mit Prof. Matthias Neumann (HfM Detmold)  
Selbstbestimmtes Eintrittsgeld am Ausgang

## Geigenkonzert zum Advent

**Samstag, 30. November um 16 Uhr in der Kirche St. Lukas** Solveigh Rose und junge Geigentalente zwischen 6 und 17 Jahren spielen ein festliches Konzert zum Advent  
Eintritt frei

## Ausblick

**Adventliches Singen und Musizieren mit allen Musikgruppen der Gemeinde**

**Sonntag, 8. Dezember** (2. Advent) um 16 Uhr in der Kirche St. Marien

**Popliederabend mit den Gitarrengruppen**

**Freitag, 13. Dezember** (3. Advent)

um 18 Uhr im Gemeindesaal

Am Hasenberge 44

mit Gemeindepädagoge

Andreas Hein & Team



## Weihnachtsmusik

**Samstag, 21. Dezember** (4. Advent) in der Kirche St. Lukas  
15 Uhr Weihnachtsoratorium für Kinder  
17 Uhr J.S. Bach: Magnificat und Weihnachtsoratorium I+III  
VVK in der Bücherstube Fuhlsbüttel

## Nachruf

### Abschied von Klaus Müller

„Klaus Müller ist verstorben.“ Diese Nachricht erreichte unerwartet Anfang Juni die Menschen in der Kirchengemeinde. Ein großzügiges Herz hat aufgehört zu schlagen oder wie wir Christen sagen: „Gott hat Klaus zu sich geholt.“ Wie betroffen die Menschen über diese Nachricht waren, hat die zahlreiche Teilnahme an der Trauerfeier unter der Leitung von Pastorin Britta Eger gezeigt. Aber sie waren nicht nur traurig. Es hätte Klaus, der immer mit seinem trockenen Humor die Menschen zum Lachen brachte, sehr gefallen, dass in dieser Stunde des Abschiednehmens auch gelacht wurde. Etwa als sich Pastorin Birgit Johansson und Hagen Bräuer an die erste Begegnung mit Klaus erinnerten. 2004 war das, als er schriftlich anfragte, ob die damalige Kirchengemeinde Ohlsdorf nicht ehrenamtliche Hilfe benötigte. Es waren eher handwerkliche Aufgaben, bei denen unser damaliger Küster Hagen Bräuer Hilfe brauchte. Klaus war jedoch kaufmännischer Angestellter ohne entsprechende praktische Erfahrungen. Aber er war gelehrig und hatte sich bald für die verschiedensten Aufgaben begabt gezeigt. Bald war er aus dem Gemeindeleben nicht mehr wegzudenken. Bis er sich 2018 aus seinem Ehrenamt verabschiedete. Die Nikodemuskirche wurde seine zweite Heimat, auch aus religiöser Sicht. Das alles aufzuzählen, was er gemacht hat und wofür er sich eingesetzt hat – auch in der dann fusionierten Gemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel –, würde hier den Rahmen sprengen. Pastor Volker Simon und weitere Weggefährte und Weggefährtinnen berichteten ebenfalls über die eine und andere Anekdote in den 14 Jahren seines Schaffens für die Kirchengemeinde. Die letzten zwei Jahre seines Lebens standen unter keinem guten Stern. Sie waren von Krankheit geprägt. Das macht den Abschied für uns einfacher. Seine letzte Ruhestätte hat Klaus Müller am Niederrhein, wo sein Bruder lebt.

Bärbel Mückley und Birgit Wiemann

## Gottesdienste

*Schöne Erbschaft*  
**So 1.9. 11 Uhr Kirche St. Lukas Gottesdienst zum Schulanfang** mit Pastorin Susanne Lehmann  
11 Uhr Kirche Maria Magdalenen und Christophoruskirche, jeweils zum Schulanfang

---

*Eine Tüte voller Wunder*  
**So 8.9. 11 Uhr Kirche St. Marien Familienkirche zum Schulanfang** mit Segen für die neuen (Vor-)Schulkinder, Pastorin Britta Eger & Team, im Anschluss Überraschungsaktion  
**11 Uhr Christophoruskirche Gottesdienst** mit Einführung von Pastorin Wiebke Seeler · 18 Uhr Kirche Maria Magdalenen Begrüßung der Konfirmand\*innen und Pfadfinder\*innen

---

*Bewahre mich, Gott*  
**So 15.9. 9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen Musikalisches Gottesdienst** mit den Chören der Region mit Pastor Detlef Melsbach (siehe Seite 18)  
**11 Uhr Kirche St. Lukas Gottesdienst Begrüßung der Konfirmand\*innen** mit Pastorin Susanne Lehmann & Team

---

*Gotteskinder*  
**So 22.9. 11 Uhr Kirche St. Marien Musikalisches Gottesdienst mit dem Spatzen- und Kinderchor** (Leitung: Johanna Veit), Pastorin Annelott Bader  
9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen Abendmahlsgottesdienst mit Goldener Konfirmation · 11 Uhr Christophoruskirche mit Goldener Konfirmation

---

*Aus der Fülle der Zeit*  
**So 29.9. 11 Uhr Kirche St. Lukas Erntedankfamiliengottesdienst mit Abendmahl**, Pastorin Susanne Lehmann  
9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen Erntedank · 11 Uhr Christophoruskirche Familiengottesdienst an Erntedank

---

*Erntedank: Goldmoment*

- So 6.10. 11 Uhr Kirche St. Marien Gottesdienst mit Goldener Konfirmation**, Pastorin Annelott Bader (siehe Seite 6)  
9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr Christophoruskirche mit Abendmahl

*Lebendige Botschaften*

- So 13.10. 11 Uhr Kirche St. Lukas Gottesdienst** mit Pastorin Susanne Lehmann, im Anschluss Gemeindeversammlung im Saal  
9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen mit Abendmahl · 11 Uhr Kirche Christophoruskirche mit Einführung der Konfirmand\*innen

*Gottes Vorstellungen für seine Welt*

- So 20.10. 11 Uhr Kirche St. Marien Gottesdienst** mit Prädikantin Imke Diermann  
**11 Uhr Kirche St. Lukas Familienkirche „Ziemlich beste Freunde“** zum Auftakt der Kinderferienkirche mit Pastorin Britta Eger, Gemeindepädagogin Claudia Sohns & Team (Kinderferienkirche siehe Seite 10)  
9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr Christophoruskirche

*Be nice, be kind – Versöhnlich leben*

- So 27.10. 11 Uhr Kirche St. Lukas Abendmahlgottesdienst** mit Pastorin Susanne Lehmann  
9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr Christophoruskirche

*Reformationstag*

- Do 31.10. 18 Uhr Kirche St. Lukas Regionaler Gottesdienst** mit Pastorin Susanne Lehmann

*Christen und Politik*

- So 3.11. 11 Uhr Kirche St. Marien Gottesdienst** mit Prädikantin Christiane Schiem  
9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr Christophoruskirche

*Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne ...*

- So 10.11. 11 Uhr Kirche St. Marien Familienkirche zu St. Martin** mit Pastorin Britta Eger  
**11 Uhr Kirche St. Lukas Gottesdienst** mit Christiane Schiem  
11 Uhr Kirche Maria Magdalenen Gospelmesse · 11 Uhr Christophoruskirche

*Mit anderen Augen*

- So 17.11. 11 Uhr Kirche St. Marien Abendmahlgottesdienst** mit Pastorin Annelott Bader  
9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr Christophoruskirche Familiengottesdienst

*Buß- und Betttag*

- Mi 20.11. 18 Uhr Kirche St. Lukas regionaler Gottesdienst** mit Pastorin Susanne Lehmann

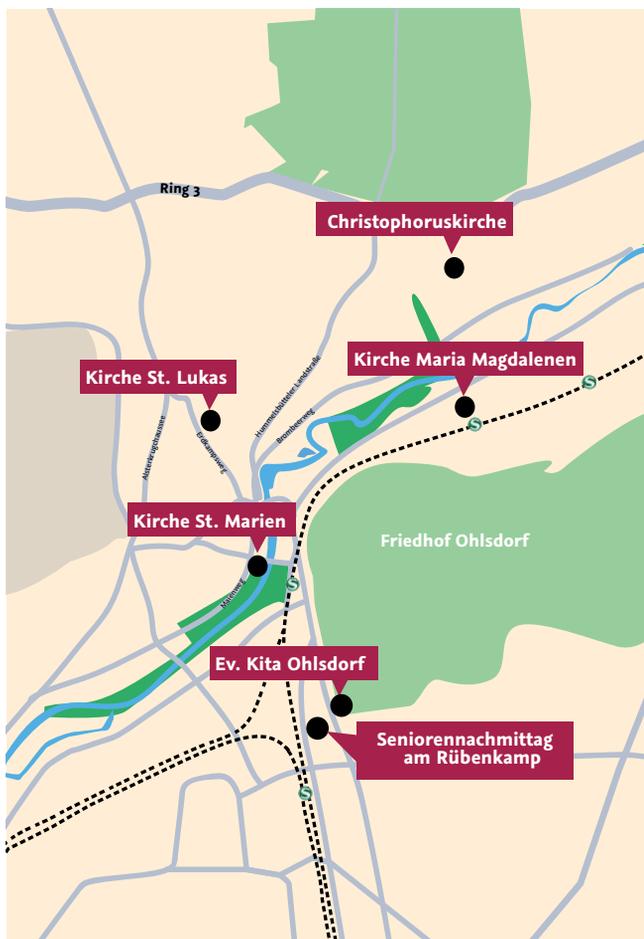
*Ewigkeitssonntag: Bei Gott geborgen*

- So 24.11. 11 Uhr Kirche St. Marien Gottesdienst mit Totengedenken**, Pastorin Britta Eger  
**11 Uhr Kirche St. Lukas Musikalischer Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag** mit der Kantorei Fuhlsbüttel-Ohlsdorf (Leitung: Johanna Veit), Pastorin Susanne Lehmann  
9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen mit Abendmahl · 11 Uhr Christophoruskirche

*1. Advent: Wie soll ich dich empfangen*

- So 1.12. 11 Uhr Kirche St. Marien Gottesdienst** mit Pastorin Annelott Bader und Pastorin Britta Eger, im Anschluss Marienmarkt im Gemeindehaus Am Hasenberge  
9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr Kirche St. Lukas mit Abendmahl · 11 Uhr Christophoruskirche mit Abendmahl

## Hier finden Sie uns:



**Brauchen Sie einen Fahrdienst vom  
Bezirk Nikodemus zum Sonntagsgottesdienst  
in der Kirche St. Marien?  
Rufen Sie an unter 411 88 17 22!**

**Es gibt viele Wege unsere Gemeinde  
und die ihr nahestehenden  
Vereine zu unterstützen.  
Spendenkonten haben wir aber auch:**

### **Ev.-luth. Kirchengemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel**

Ev. Bank eG

IBAN: DE44 5206 0410 0006 4460 27

### **Förderverein St. Marien**

HASPA

IBAN: DE87 2005 0550 1215 1243 53

### **Förderverein Kirchenmusik Fuhlsbüttel & Ohlsdorf**

apoBank Düsseldorf

IBAN: DE85 3006 0601 0021 3831 51

### **Förderverein INI – Kindertagesheim der Nikodemus-Kirchengemeinde Ohlsdorf e.V.**

Spendenkonto

Hamburger Volksbank

IBAN: DE 14 2019 0003 0089 0212 07

**Herzlichen  
Dank!**

## **Impressum**

**Redaktion** Pastorin Britta Eger (V. i. S. d. P.), Petra Pätz

**Layout** Librito, Agnes von Beöczy

**Auflage** 1000; **Druck** OPS Obenhaupt Publishing Service GmbH

**Fotos** Seite 1: Ims\_lms/Adobe Stock.com, Seite 3 und 8: Britta Eger; Seite 9: Foto-freundin/Adobe Stock.com; Seite 10: Udra11/Adobe Stock.com; Seite 12: Pixabay; Seite 17: Hannah Bernitt; Seite 19: Ralf Koch; Seite 20: Mariia Golovan; Seite 21 oben: Caspar von Beöczy, unten: FREEBEES/pixabay; weitere Fotos: privat

Dieser Gemeindebrief wurde auf mit dem Blauen Engel zertifiziertem Papier gedruckt.

Der nächste Redaktionsschluss ist der 4. November 2024.

# Kirchengemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel

[www.kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](http://www.kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)

## Gemeindebüro

Am Hasenberge 44  
22337 Hamburg  
[info@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](mailto:info@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)

**dienstags 15–17 Uhr**  
**freitags 10–12 Uhr**

## Gemeindesekretärin

**Claudia Antusch**

**Telefon 411 88 17-22**

Fax 411 88 17-27  
[c.antusch@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](mailto:c.antusch@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)

## Kirche St. Marien

Maienweg /  
Ecke Am Hasenberge

## Pfarrteam

**Pastorin Britta Eger**

Telefon 59 14 37  
[b.eger@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](mailto:b.eger@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)

**Pastorin Annelott Bader**

Telefon 0151 23364484  
[A.Bader@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](mailto:A.Bader@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)

## Region Mittleres Alstertal

### Konfirmandenarbeit

**Pastor Detlef Melsbach**

Telefon 59 84 77  
[pastor-melsbach@gemeinde-maria-magdalenen.de](mailto:pastor-melsbach@gemeinde-maria-magdalenen.de)

## Kirchengemeinderat

**KGR-Vorsitzende: Pastorin**

**Britta Eger**

**Stellvertreterin: Inga Dammin**

[ingadammin@freenet.de](mailto:ingadammin@freenet.de)

## Hausmeister

**Sven von Hachten**

Telefon 411 88 17-20  
[hausmeister@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](mailto:hausmeister@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)

## Kinder und Jugend

**Andreas Hein**

Telefon 0160 980 380 60  
[a.hein@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](mailto:a.hein@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)

## Regionale Jugendarbeit

**Lonja Fischer**

Telefon 59 35 28 65 u.  
01515-15 26 834  
[jugend.mittleres.alstertal@gmail.com](mailto:jugend.mittleres.alstertal@gmail.com)

## Ev. Kita Ohlsdorf

**Leitung Ramona Friedrich**

Telefon 630 45 72  
[kth.ohlsdorf@eva-kita.de](mailto:kth.ohlsdorf@eva-kita.de)  
[fuhlsbuettler-str.eva-kita.de](http://fuhlsbuettler-str.eva-kita.de)

## Diakonie

**Petra Pätz**

Telefon 411 88 17-20  
und 0160 980 390 74  
[miteinander@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](mailto:miteinander@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)

## Kirchenmusik

**Johanna Veit**

[Kantorei@sanktlukas-fuhlsbuettel.de](mailto:Kantorei@sanktlukas-fuhlsbuettel.de)

Telefon 0151 15 24 62 53

## Posaunenchor

Moritz Kröger  
über das Gemeindebüro

**Re:choir**

Lilly Sander  
[lilly.sander@gmx.net](mailto:lilly.sander@gmx.net)

## Seniorenachmittag in der Auferstehungskirche

im Ehrenamt: Bärbel Mückley  
Telefon 181 622 42